

Gottesdienst: Neue Formen

Noch ist ungewiss, ob Deutschland in eine Phase der Selbstblockade und des Stillstands gerät, wie viele nach der Bundestagswahl befürchten. Diese Sorge braucht, was ELIA angeht, erst einmal niemand zu haben. Allerdings auch nicht die umgekehrte: Rabiater Umstürze, die alles Bewährte über den Haufen werfen.

Seit längerer Zeit haben die Moderator(inn)en, das Lobpreisteam und eine Reihe anderer Mitwirkender in Gesprächen über eine Neugestaltung des Gottesdienstes nachgedacht, und ab dem 25. September werden wir das erarbeitete Konzept praktisch umsetzen. Natürlich wird nicht alles sofort ganz rund laufen, aber das darf auch so sein und macht es für alle spannender.

Hier noch einmal unsere Ziele:

1. Der Gottesdienst soll mehr Möglichkeiten bieten, aktiv dabei zu sein
2. Die Ausdrucksformen und Stilmittel, die unsere Begegnung mit Gott unterstützen, sollen vielfältiger werden
3. Es soll mehr Raum entstehen, die Impulse und Inhalte an Ort und Stelle zu verarbeiten
4. Gäste und Newcomer sollen leichter einen Zugang finden können

So gut wie alles, was den Gottesdienst bisher ausgezeichnet hat, bleibt erhalten. Es kommen allerdings eine Reihe von Elementen hinzu, die in der Vergangenheit eher sporadisch aufgetaucht sind. Wir werden uns dem Rhythmus des Abenteuerlands von drei etwa halbstündigen Blocks anpassen. Die ersten zwei sind Lobpreis und Predigt, dort werden die Änderungen überschaubar bleiben und eher darin bestehen, dass wir hier und da Elemente aus dem Schatz der Tradition einbauen - ohne damit traditionell im Sinne von steif und langweilig zu werden, man kann das ja auch leicht verfremden oder, wie beim einen oder anderen Choral schon geschehen, aufpeppen.

Einige andere Dinge, wie eine Veränderung der Bestuhlung und der Einsatz eines Beamers, werden vom ersten Moment an ins Auge springen und sicher für den einen oder anderen etwas Eingewöhnung erfordern.

Neu ist vor allem, dass wir nach dem Ende der Predigt einen dritten „Block“ schaffen, der nicht mehr nur aus Ansagen, Kollekte und Segen besteht, sondern mit einem 14-tägigen Abendmahl und vor allem etlichen Gebetsstationen, die im Raum verteilt stehen, ein Angebot schafft, in der Gegenwart Gottes zur Ruhe zu kommen, Dinge bei Gott abzulegen oder festzumachen. Die Gestaltung dieser Stationen wird immer wieder einmal wechseln, um dem Thema des Gottesdienstes und den Bedürfnissen der Gemeinde Rechnung zu tragen. In diesem Teil ist Bewegung angesagt: Nach vorne zum Abendmahl und an die verschiedenen Stationen, jeder in seinem eigenen Tempo.

Wenn oben etwas von mehr aktiver Mitwirkung stand, so ist das ernst gemeint. Im Wesentlichen sind es neben Musik, Moderation und Predigt die drei Bereiche:

- Gestaltung (und Auf-/Abbau) der Gebetsstationen
- Videos und Grafiken als digitale „Kirchenfenster“ herstellen, sammeln, verwalten
- Fürbitten: Anliegen (Gemeinde, Stadt, Politik, ...) sammeln und auswählen und geeignete Gebetsformen entwickeln

Ab Oktober wird jeden Monat am Montag nach dem zweiten Sonntag (sprich: immer 8 Tage nach LebensART) ein Treffen zur Auswertung und kreativen Arbeit stattfinden, jeweils um 20.00 Uhr im ELIA-Büro.

Das nächste Treffen ist am 10. Oktober.

SEPT. / OKT.
2005

DAS ABSOLUT UNENTBEHRLICHE INFOBLATT

PROJEKT



Alpha Kurs startet am 13. Oktober

Am Donnerstag, den 13. Oktober beginnt der neue Alpha Kurs. Vielleicht seid Ihr schon eine Weile mit Freunden und Bekannten im Gespräch und betet für sie. Da könnte der Kurs der richtige nächste Schritt sein: Er bietet ein gutes Umfeld und viel Stoff zum Gespräch und Nachdenken. Eine Anmeldung wäre schön, aber im Zweifelsfall kann man (als Gast ...) auch am ersten

Abend kommen.

Wer gerne im Team mitmachen möchte, ist herzlich eingeladen zur Vorbesprechung am 6. Oktober um 19.00 Uhr im ELIA Büro.

„terra nova“: Die letzten Dinge

Unter Christen sind die verschiedensten Anschauungen im Umlauf, wie man sich das Ziel (andere würden sagen: das Ende) der Welt vorstellen sollte. Und wenn man schon vom Ende redet - oder vom Kommen Christi - was kommt danach? Kann man dem überhaupt motivierende Gedanken abgewinnen oder bleibt es ein Thema, das eher Ängste weckt? Was passiert, wenn man mit solchen „Brillen“ die Bibel liest - kommen noch stimmige Aussagen heraus und wie kann man die Optik verbessern?

Herzliche Einladung zum Gespräch am Montag, 24. Oktober um 20.00 Uhr im ELIA-Büro.

Gemeindefreizeit: Erzählwerkstatt



Nach dem stilvollen, aber etwas unübersichtlichen Wildbad kehren wir mit der ELIA Freizeit 2005 zurück auf dem Hesselberg. Diesmal wird es „nur“ ein Wochenende von Freitag Abend bis Sonntag Mittag. Über die Kosten informiert ein Flyer, der auch einen Anmeldeabschnitt enthält. Je eher Ihr Euch anmeldet, um so besser für die Organisation!

Als besondere Gäste sind Steve und Ann Clifford mit von der Partie. Sie leben in London und gehören zum Pioneer Netzwerk. Steve hat uns als Gemeinde schon etliche Jahre lang begleitet. Ann arbeitet viel mit Künstlern und schreibt Drehbücher für Filme. Einer wird im Augenblick produziert. Die Cliffords haben zwei erwachsene Kinder, Jake und Jordan.

Das Thema für dieses Jahr lässt uns auch eine Menge Freiraum zur künstlerischen Gestaltung: „Da erzählten sie, was sie unterwegs erlebt hatten“ (Lk 24,35). Überall in der Bibel und darüber hinaus berichten Menschen ihre Geschichte mit Gott. In vieler Hinsicht sind unsere Geschichten alle Teil der einen großen Geschichte, und doch sind sie nicht einfach austauschbar oder beliebig. Wir wollen uns Zeit nehmen, um anhand biblischer Impulse unsere Geschichte als Gemeinde und als einzelne in dieser Gemeinde zu erzählen - um einander Mut zu machen, um die Augen für Gottes einzigartigen Weg mit uns geöffnet zu bekommen, um das alles den Menschen in unserer Stadt und darüber hinaus zu erzählen.

Wer Lust und Ideen hat, den Samstag Nachmittag (an den Vormittagen gibt es für Kinder ihr eigenes Programm) altersübergreifend mit geselligen, sportlichen oder kreativen Aktivitäten zu füllen, kann sich gern bei Peter Aschoff oder Martin Rauh melden.

Isa Mesih Rab'ım ve Kurtarıcıdır!

Jesus Christus ist mein Herr und mein Erlöser! Mit diesem Bekenntnis wurde Tayfun am Sonntag, den 18. September getauft.



Tayfun hat in seinem Leben schon so manche Tiefen erlebt. Allein Gottes Gnade bewahrte ihn in seiner Drogenabhängigkeit vor dem „Goldenen Schuss“.

Wir lernten Tayfun und seine Frau vor drei Jahren bei einem Kindergartenabschlussfest unserer Tochter Rebecca kennen. Aus diesem Zusammentreffen „in letzter Minute“ entwickelte sich eine tiefe Freundschaft.

Tayfun wollte früh mehr über den Glauben an Jesus Christus erfahren. Er nahm an unserem ersten Alpha-Kurs teil und kam zum Glauben. Nun beten wir, dass auch seine Frau Sezer, Heikes beste Freundin in Yalova, zu Jesus findet.

Tayfun berichtete in seinem Taufzeugnis von körperlichen Heilungen und Visionen, die Gott ihm auf seinem Weg zu einem neuen Leben geschenkt hat. Danke Herr Jesus!

Micha & Heike

3 Abende: Kleingruppen leiten

An drei Mittwoch Abenden: 19. Oktober / 9. und 30. November jeweils ab 20.00 Uhr findet im Büro ein Training für neue und zukünftige Kleingruppenleiter(innen) statt, zu dem wir herzlich einladen.

Kleingruppen sind das Rückgrat unserer Gemeinde. In ihnen wird Gemeinschaft gelebt, findet persönlicher Austausch und Gebet statt, wird die Predigt verdaut oder man liest miteinander in der Bibel. Deshalb erstaunt es nicht, dass immer mehr zu einer solchen Kleingruppe dazugehören wollen. Dazu brauchen wir mehr Kleingruppen und solche, die sich vorstellen können sie irgendwann einmal zu leiten.

Wir denken, dass mit etwas Training und dauerhafter Begleitung viele in der Lage sind, eine Kleingruppe zu leiten oder Co-Leiter zu sein. An drei Abenden gehen wir gemeinsam die wichtigsten Themen durch: Wozu sind Kleingruppen da? Was bedeutet es eine Kleingruppe zu leiten und was nicht? Wie integrieren wir neue Leute in unsere Gruppe? Wie helfen wir Menschen im Glauben zu wachsen? und vieles andere.

Wer Interesse hat, sich aber nicht sicher ist, was da auf ihn zukommt, der spricht am Besten mit seiner Gruppenleitung darüber.

30 Tage Gebet für die islamische Welt

Wie schon seit mehreren Jahren findet die Gebetsbewegung „30 Tage Gebet für die islamische Welt“ während des islamischen Fastenmonats Ramadan statt. In dieser Zeit strecken sich die Moslems besonders nach Gott aus und manch einer hat den lebendigen Gott auf ungewöhnliche Weise in dieser Zeit kennen gelernt.

Dieses Jahr ist die Aktion vom 04. Oktober bis 02. November. Die Hefte mit den täglichen Gebetsanliegen liegen im Gottesdienst aus. Es gibt auch eine Spezialausgabe des Heftes für Kinder und Familien.

In unserem monatlichen Treffen für das „Gebet für die Welt“ am 07.10.2005 um 20.15 Uhr wollen wir besonders dafür beten. Jeder ist dazu herzlich eingeladen.

Ort: Anna-Rosenthal-Weg 39 im Röthelheimpark. Tel. 208857 oder email: alex-stefan.haug@t-online.de

Geburtstage

- 25. 09. Irmgard Allgäuer
- 25. 09. Florian Mayer
- 26. 09. Gernot Baecker
- 28. 09. Zita Dano
- 01. 10. Martina Aschoff
- 02. 10. Waltraud Bosse
- 06. 10. Paul-Gerhard Reinhard
- 09. 10. Adalbert Nolte
- 10. 10. Gerhard Thumm
- 12. 10. Miriam Otto
- 14. 10. Gerdi Rossow
- 16. 10. Dr. Johannes Kühn
- 16. 10. Albert Summ
- 18. 10. Andreas Herrmann
- 19. 10. Bine Vogel
- 20. 10. Silke Janes
- 25. 10. Hans Hoos
- 25. 10. Mathias Seitz
- 27. 10. Markus Prinz
- 29. 10. Diana Lenord
- 01. 11. Achim Bursian

LebensART „Stadt der Radfahrer“ So. 02.10.2005 18 & 20 Uhr, Bohlenplatz



- 4. - 6.11. ELIA-Freizeit am Hesselberg
- 9. & 30.11. Kleingruppenleiter Schulung



Kontakt & Adressen

• **ELIA-Büro:**
in der Regel Mo.-Fr. 9.00-12.00 Uhr,
Obere Karlstr. 29, 91054 Erlangen
Tel. 203018, Fax 203019
e-mail: info@elia-gemeinschaft.de
Internet: www.elia-gemeinschaft.de

• **Bankverbindung:** Konto 9 004 227,
Sparkasse Erlangen BLZ 763 500 00

- **Alpha-Kurs:**
Martin Rau, Tel. 829643
rau@alphakurs.de
- **Beirat (Vorsitzende):**
Margit Gäbler, Tel. 202830
- **Gottesdienste und Schulungen:**
Peter Aschoff, Tel. 203018
aschoff@alphakurs.de
- **Hauskreise/ Zellgruppen:**
Peter Aschoff, Tel. 203018
aschoff@alphakurs.de
- **Abenteuerland**
Hilde Breuer
Tel 30 30 85
- **Krabbelgruppen**
Alexandra Haug, Tel. 208857
alex-stefan.haug@t-online.de
- **Lobpreisteam**
Joachim Aschoff, Tel. 30 29 09
joachim@aschoff-net.de
- **Mission und e.V.:**
Udo Anrich, Tel 48 39 70
udo.anrich@gmx.de
- **Moderatorenteam:**
Margit Gäbler
Tel. 202830
- **Obdachlosenarbeit WuB's:**
Karl Ostermeier, Tel. 976556
- **Seelsorge:**
Krista Kloos, Tel. 977734
Martin Rau, Tel. 829643



sonntag

montag

dienstag

mittwoch

donnerstag

freitag

samstag

10.00 Gottesdienst
(Bohlenplatz)

15.30 Goldfischchen
(Haus der Begegnung,
Schenkstr. 111)
17.00 Blind Date JG
18.00 Gebet für Elia
(Elia-Büro)

19.30 Gebet für die
Stadt (Gemeinde am
Wetterkreuz)

17.30 Jugendgruppe
(Elia-Büro)

19.00 Living Waters K.

15.30 Goldfischchen
(Haus der Begegnung,
Schenkstr. 111)
17.00 Blind Date
Jugendgruppe

19.00 Living Waters
(Bohlenplatz)

15.30 Goldfischchen
(Haus der Begegnung,
Schenkstr. 111)

10.00 Gottesdienst
(Bohlenplatz)

17.00 Blind Date JG
18.00 Gebet für Elia
19.00 Living Waters K.

20.00 Gottesdienst-Team

10.00 Gottesdienst
(Bohlenplatz)

15.30 Goldfischchen
(Haus der Begegnung,
Schenkstr. 111)
17.00 Blind Date
Jugendgruppe

19.00 Living Waters
Kurs

10.00 Gottesdienst
(Bohlenplatz)

15.30 Goldfischchen
(Haus der Begegnung,
Schenkstr. 111)
17.00 Blind Date JG
18.00 Gebet für Elia
(Elia-Büro)

19.00 Living Waters K.

10.00 Gottesdienst
(Bohlenplatz)

15.30 Goldfischchen
(Haus der Begegnung,
Schenkstr. 111)
17.00 Blind Date JG
19.00 Living Waters K.



18.00/20.00
(Bohlenplatz)

19.00 Living Waters
Kurs

20.00 Seelsorge- und
Gebetsteam-Treffen
(Bohlenplatz)

17.30 Jugendgruppe
(Elia-Büro)
19.00 Alpha-Kurs
(Bohlenplatz)

20.00 Kleingruppen-
leiterschulung
(Bohlenplatz)

17.30 Jugendgruppe
(Elia-Büro)

19.00 Alpha-Kurs
(Bohlenplatz)



09.00 (Bohlenplatz)

17.30 Jugendgruppe
(Elia-Büro)

19.00 Alpha-Kurs
(Bohlenplatz)

04.-06.11. ELIA Freizeit am Hesselberg

--- HAUSKREISE und Zellgruppen finden an verschiedenen Abenden u. am Dienstag Vormittag statt ---